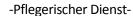
Liboriusschule

LWL-Förderschule Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung





Informationsschreiben zur Sondenernährung an Ärzte

medizinisch - phegensche versorgung inter Fatientin/ intes Fatienten
in unserer Schule.
Notwendige Hilfsmittel für die Ernährung über Sonde
Sehr geehrte/r Frau/Herr,
Ihr/e o.a. Patient/in besucht ganztägig die LWL-Förderschule, mit dem Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung. Wie Ihnen bekannt ist, bedarf sie/er einer besonderen pflegerischen Versorgung, die in der Schule durch ausgebildetes Pflegepersonal sichergestellt wird.
Das benötigte übliche Pflegematerial wie Schutzkittel, Einmalhandschuhe, Einmalunterlagen, Flächen- und Händedesinfektionsmittel stellt der LWL als Schulträger zur Verfügung. Die für die Behandlungspflege speziellen Verbrauchsmittel müssen die Erziehungsberechtigten bereitstellen. Die Kosten werden nach Verordnung durch den behandelnden Arzt von der Krankenversicherung getragen.
Ich bitte Sie daher, die für die Sondenernährung Ihrer/s Patientin/en benötigten Sondenspritzen und Überleitungssysteme zu verordnen. Nach den Arzneimittelrichtlinien gibt es für diese Hilfsmittel weder eine Standardmenge, noch eine Höchstbegrenzung. Für ein Quartal benötigen wir
In diesem Zusammenhang erlaube ich mir den Hinweis, dass Sondierspritzen und Überleitungssysteme nach den aktuellen Hygienestandards spätestens nach 24 Stunden auszuwechseln sind, da sie wegen der leicht verderblichen Sondennahrung ein guter Nährboden für Keime sind.
Für weitere Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.
Mit freundlichen Grüßen Im Auftrag
Leiterin Pflegerischer Dienst